

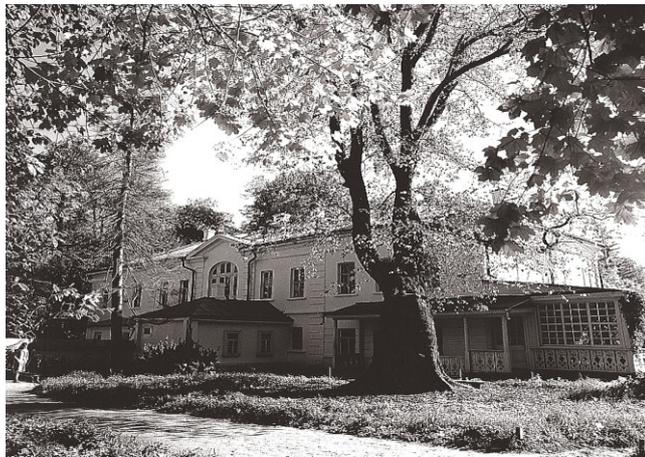
Lev Nikoláevič Tolstóej: Prosadichter und Moralist
Literatur aus dem Bestand der Bibliotheken der Freien Universität Berlin
Ausstellung zum 100. Todestag
20.11.2010 – 14.01.2011

Левъ Толстой.

Am 20. November 1910 starb Lev Nikoláevič Graf Tolstóej. Geboren wurde er 1828 auf dem Familiengut Jásnaja Poljána (südlich von Moskau), wo er die meiste Zeit seines Lebens verbrachte. Früh Waise geworden wuchs Tolstóej bei einer Verwandten in



Manuskriptseite aus *Jugend*, Quelle: Crankshaw, Edward: Tolstoj. The making of a novelist. New York: Viking Press 1974, 95.



Jasnaja Poljana, Guts- und Wohnhaus Tolstoj's, Quelle: Deutsche Fotothek (http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Fotothek_df_ps_0004025_G%C3%A4rten_-_Parks_&Villeng%C3%A4rten_&Gutsh%C3%A4user_-_Herrenh%C3%A4user.jpg&filetimestamp=20091001152352)

Kasánj (mittlere Wolga, heute Tatarstan) auf, wo er auch – ohne Abschluss – orientalische Sprachen und Jura studierte. Versuche, die Situation der leibeigenen Bauern zu verbessern, scheiterten. Tolstóej versuchte, dem luxuriösen Leben eines jungen Adligen zu entkommen, indem er *sich in den Kaukasus verbannte* (Tagebuch, 7. Juli 1854), dann durch den Eintritt in die Armee (1854-56, Donau-Gebiet, Krim). Anschließend lebte er auf Jásnaja Poljána und begann mit der pädagogischen Tätigkeit (Unterricht der Kinder seiner Leibeigenen). Ersten Erfolg als Schriftsteller hatte er mit der autobiographischen Erzählung *Kindheit* (1852, dt. 1882). Er bereiste Westeuropa und heiratete 1862 die achtzehnjährige Sófja Andréjevna Behrs. Vor allem mit dem historischen und geschichtsphilosophischen Roman *Krieg und Frieden* (1864-69, erschien in Fortsetzungen, dt. 1885) und mit dem Eheroman *Anna Karenina* (1875-77, erschien in Fortsetzungen) gilt er als einer der großen realistischen Erzähler des 19. Jahrhunderts. Im Laufe der

Arbeit an *Anna Karenina* erlebte Tolstóej eine Glaubens-, Sinn- und Lebenskrise, die er in *Meine Beichte* beschrieb (1878/79, publiziert 1883, dt. 1885), einer Art Bekenntnisschrift, ganz in der Tradition der Kulturkritik des von ihm bewunderten J.-J. Rousseau: *Diese Augenblicke des Stillstands meines Lebens drücken sich immer in denselben Fragen aus: Wozu? Und was dann? ... Bevor ich mich mit meinem Besitztum im Ssamaragebiet (sic!), mit der Erziehung meines Sohnes, mit der Abfassung von Büchern beschäftigte, musste ich wissen, wozu ich das tue. (Meine Beichte, Kreuzlingen: Hugendubel 2008, 24f.).* Mit großer Offenheit legte Tolstóej Rechenschaft ab über seine geistige, sittliche und religiöse Entwicklung und die gesellschaftliche Situation, in der sie stattgefunden hatte; *Meine Beichte* und die Schrift *Worin mein Glaube besteht* wurden sofort verboten. In zahlreichen theoretischen Schriften brachte er seine religiösen und sozialen Anschauungen zum Ausdruck. Mit seiner Lehre von der Gewaltlosigkeit und der Idee der Volksfrömmigkeit versuchte er ein reines Urchristentum zu leben. Scharf kritisierte er gesellschaftliche Konventionen, soziales Unrecht und technischen Fortschritt. Rituelle Formen der Religiosität, Gewalt und Kriegsdienst lehnte er ab. Die Krisenerfahrungen spiegeln sich in den während seiner letzten Schaffensperiode entstandenen großen Erzählungen *Der Tod des Ivan Iljič* (1886, dt. 1887), *Die Kreuzersonate* (1891, dt. 1890 sic!), *Chadži-Murat* (1896-1904, posthum veröffentlicht 1912, dt. 1912), und in dem Roman *Auferstehung* (1899, dt. 1899), in den Dramen *Die Macht der Finsternis* (1886, dt. 1887), *Das Licht leuchtet in der Finsternis* (1896-1900), *Der lebende Leichnam* (1900, posthum veröffentlicht 1913) und in Schriften wie *Was ist Kunst?* (1898, dt. 1898). Nach dem Erscheinen der *Auferstehung* wurde Tolstóej im Februar 1901 von der griechisch-orthodoxen Kirche exkommuniziert.

Die häuslichen Spannungen – Tolstóej's Frau lehnte seine seit den 1880er Jahren entwickelten Weltanschauungen und den damit verbundenen Verzicht auf jegliches Eigentum und die Urheberrechte an seinen Werken ab, und stand so in starkem Widerspruch auch zu Tolstóej's Anhängern – veranlassten Tolstóej Anfang November 1910 zur nächtlichen „Flucht“ aus Jasnaja Poljana; Auf der Zugfahrt bekam er eine Lungenentzündung und starb umlagert von Anhängern und Journalisten auf der Bahnstation Astápovo (etwa 200 km südlich von Jásnaja Poljána).

Tolstóej's Schriften wurden schon zu seinen Lebzeiten und dann bis heute vielfach ins Deutsche übersetzt. Die *Kreuzersonate* erschien sogar zuerst auf Deutsch, dann erst auf Russisch. Das Bibliothekssystem der FU besitzt nur wenige dieser früh auf Deutsch erschienenen Werke Tolstóej's, darunter einige Titel, die mit dem Nachlass des Sozialdemokraten Max Stein (1871-1952) in den Bestand der UB FU gekommen sind.

Gezeigt werden einige wenige Bände aus russischen Werkausgaben Tolstóej's, sowie zahlreiche deutsche Übersetzungen vom Ende der 1890er- Jahren an.

Werke, russische Ausgaben

Tolstoj, Lev N.: Sočinenija .Moskva: Kušnerev 1911 ff.
Band 1. Phil. Bibl. Mi 10422-1

Tolstoj, Lev N.: Polnoe sobranie sočinenij. Pod red. i s priměčanijami P. I. Birjukova. Moskva: Izd. I. D. Sytina 1912 ff. Band 1.
Phil. Bibl. Mi 10423-1

Tolstoj, Lev N.: Polnoe sobranie sočinenij. Pod obščej red. V. G. Čertkova. Jubilejnoe izd. 1828 – 1928. Moskva: Gosudarstvennoe Izdat. 1929 ff. (Jubiläumsausgabe). Band 1 und 2.
Phil. Bibl. Mi 10421 und Mi 10421-1,2

Tolstoj, Lev N.: Sobranie sočinenij v 20 tomach. Moskva: Gosudarstvennoe Izdat. Chudožestvennoj Literatury 1960ff.
Band 1 und 2.
Phil. Bibl. Mi 1030/1 und Mi 10430/1-2

Linkov, Vladimir Ja.: Lev Tolstoj. žizn' i tvorčestvo; kniga dlja čtenija s kommentariem na nemeckom jazyke. Moskva: Izd. Russkij jazyk 1982.
Phil. Bibl. Mi 10633/42

Werke, Ausgaben in Deutsch, Englisch, Französisch (chronologisch, nach Publikationsjahr der russ. Ausgaben):

1852

Tolstoj, Lev N.: Kindheit, Knabenalter, Jünglingsjahre. Roman. Übertragen von H. Röhl. Leipzig: Insel-Verl. [1923].
UB 3 X 642 [Bibl. Stein]

Tolstoj, Lev N.: Kindheit. Autobiographische Novelle. Übersetzt von Adolf Heß. [Neudr.]. Leipzig: Reclam 1947.
UB 3 ZA 555<*>-5464/65

Tolstoj, Lev N.: Die großen Erzählungen. Aus dem Russischen übersetzt von Arthur Luther. Frankfurt a. M.: Insel-Verl. 1973.
UB 18/73/12976(0)

Tolstoj, Lev N.: Meistererzählungen. Aus dem Russischen übersetzt von Johannes v. Guenther. Berlin: Aufbau-Verl. 1957.
UB 18/82/17694(2)

1856

Tolstoj, Lev N.: Der Schneesturm. Die drei Tode. Leipzig: Insel-Verl. [1913].
UB 2 ZI 34-73

1863

Tolstoj, Lev N.: Die Kosaken. Aus dem Russischen übertragen von Fred M. Balte. Berlin: Buchverlag fürs Dt. Haus 1908.
UB 3 X 71

Tolstoj, Lev N.: Die Kosaken. Im Schneesturm. [Übers. von August Scholz]. Berlin: Deutsche Buchvertriebs- u. Verl.-Ges. 1947.
UB X 604

Tolstoj, Lev N.: Die Kosaken und andere frühe Erzählungen. Vollständige Ausgabe sämtlicher Erzählungen aus den Jahren 1851 – 1869. München: Winkler 1978.
Privat

1869

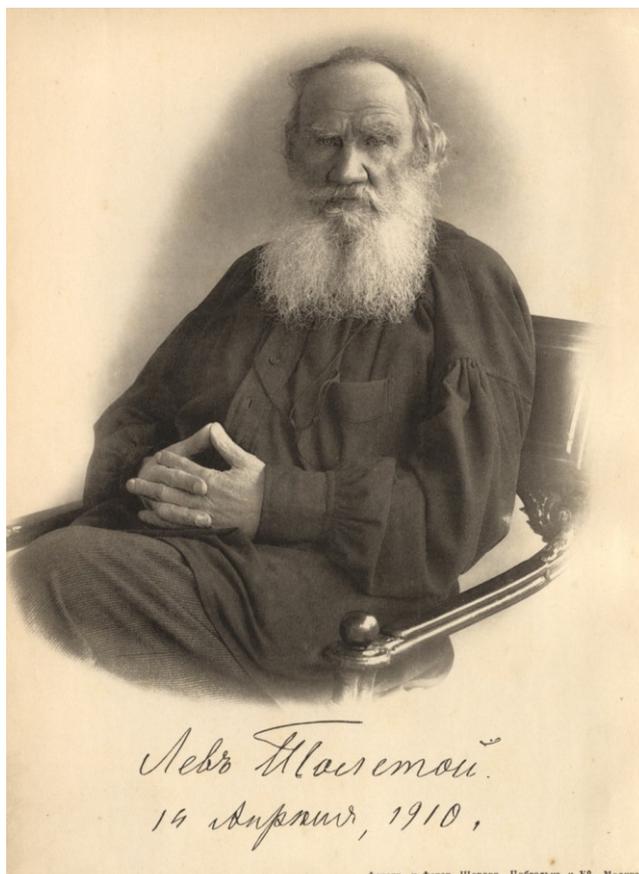
Tolstoj, Lev N.: Krieg und Frieden. Roman. Neu übersetzt und mit einleitenden Worten versehen von Paul Friedrich. Berlin: Weichert 1909.
UB 88/93/37527(8)

Tolstoj, Lev N.: Krieg und Frieden. Roman. Aus dem Russischen übertragen von Marianne Kegel. Vollständige Ausgabe. München: Winkler 1969.
Privat

Tolstoj, Lev N.: Krieg und Frieden. Die Urfassung. Aus dem Russischen von Dorothea Trottenberg. Berlin: Eichborn 2003.
UB 18/2010/ 3794

Tolstoj, Lev N.: Krieg und Frieden. Übersetzt und kommentiert von Barbara Conrad. 2 Bände. München: Hanser 2010.
UB 18/2010/ 3969-1 und -2

1877



Фотогр. и Фотот. Шереръ, Набокова и К°, Москва.
Foto: Scherer, Nabholz & Co, Quelle: Tolstoj, Lev N.: Sočinenija Moskva: Kušnerev 1911 ff. Rückseite des Vorsatzblattes

Tolstoj, Lev N.: Anna Karenina. Leipzig: Insel-Verl. [1913].
UB 3 X 467-1 und -2
[Bibl. Stein]

Tolstoj, Lev N.: Anna Karenina. Roman. Aus dem Russischen übertragen von H. v. Hoerschelmann. Berlin: Deutsche Buch-Gemeinschaft 1959.
UB 9 X 207

Tolstoj, Lev N.: Anna Karenina. Roman. Aus dem Russischen übertragen von Fred Ottow. Vollständige Ausgabe. München: Winkler 1978.
Privat

Tolstoj, Lev N.: Anna Karenina. Roman in acht Teilen. Übersetzt und kommentiert von Rosemarie Tietze. München: Hanser 2009.
UB 18/2010/ 1269

Tolstoj, Lev N.: Anna Karenina. Translated by Kyril Zinowiew and Jenny Hughes. Oxford: Oneworld Classics 2008.
Privat

1880er Jahre

Tolstoj, Lev N.: Der Engel Gottes oder Wovon die Menschen leben. Eine Erzählung. Hamburg: Furche-Verl. 1954.
UB 2 ZA 512<12>-11

Tolstoj, Lev N.: Ernste Gedanken über Staat und Kirche. Aus dem Russischen Manuskript übersetzt. Berlin: Cassirer & Danzinger 1891.
UB 7 B 155 [Bibl. Verein Quickborn]

Tolstoj, Lev N.: Der Fremde und der Bauer. [Übers. von Frida Ichak]. Berlin-Wilmersdorf: Die Aktion 1918. [Mit einem Holzschnittportrait Tolstoj's von M. Słodki.]
UB 4 ZI 93-3 [Rarum, Bibl. Stein]

1880er Jahre

Tolstoj, Lev N.: Jüdische Legenden. Deutsch von Emanuel Mischnajewsky-Runin. Berlin: Wigand 1909.
UB 16 O 33

Tolstoj, Lev N.: Legenden. Übertragen von Fega Frisch. Mit 18 Holzschnitten von Karl Rössing. München: Musarion Verl. 1925.
Privat

Tolstoj, Lev N.: Die leere Trommel. Märchen und Legenden aus dem alten Russland. Vorge stellt von Wladimir Kaminer. München: Diederichs 2010.
Privat

Tolstoj, Lev N.: Meine Beichte. Aus dem Russischen von Raphael Löwenfeld. Mit einem Nachwort von Erich Müller-Kamp. Kreuzlingen: Hugendubel 2008.
Privat

Tolstoj, Lev N.: Die Wallfahrt nach Jerusalem und 2 andere Erzählungen. Hamburg: Furche-Verl. 1954.
UB 2 ZA 512-106

Kouzminskaja, Tatiana A.: Ma vie. Récit dicté par une paysanne a T. A. Kouzminskaia. Rev. et corr. par Léon Tolstoj. Paris: Grasset 1923.
UB 88/93/36195(6)

Tolstoj, Lev N.: Wo Liebe ist, da ist auch Gott und zwei andere Erzählungen. Hamburg: Furche-Verl. 1956.
UB 2 ZA 512-120

1891

Tolstoj, Lev N.: Die Kreuzersonate. Die Kosaken. Vollständige Ausgabe. [Aus dem Russischen übertragen von H. Roskoschny]. Berlin: Knauer [ca. 1930].
UB 88/93/38013(5)

Tolstoj, Lev N.: Die Kreuzersonate und andere Erzählungen. Übersetzt von August Scholz. Berlin: Dt. Buchvertriebs- und Verl.-Ges. 1946.
UB 5 X 522

Tolstoj, Lev N.: Die Kreuzersonate. Deutsche Übertragung von August Scholz. Berlin: Deutsche Buch-Gemeinschaft 1967.
UB 17 X 41

Tolstoj, Lev N.: Die Kreuzersonate. Aus dem Russischen übersetzt von Olga Radetzkaja. Beigefügtes Werk: Tolstaja, Sofja A.: Eine Frage der Schuld. Aus Anlass der "Kreuzersonate" von Lew Tolstoj. Aus dem Russischen übersetzt von Alfred Frank. Nachwort von Olga Martynova und Oleg Jurjew. Zürich: Manesse-Verl. 2010.
Privat

Tolstaja, Sofja A.: Eine Frage der Schuld. Roman. Beigefügtes Werk: Kurze Autobiographie der Gräfin Sofija Andrejewna Tolstaja. Aus dem Russischen übersetzt von Alfred Frank und Ursula Keller. Nachw. von Ursula Keller. Zürich: Manesse-Verl. 2008.
Privat

1895

Tolstoj, Lev N.; Stepnjak, Sergej Michajlovič: Russische Christenverfolgungen im Kaukasus 1895. Dresden: Reissner 1896.
UB Bibl. Stein RU 363

Tagebücher und Briefe

Tolstoj, Leo: Tagebuch. 1895 – 1899. München: Müller 1917.
Phil. Bibl. Mi 10435-1

Tolstoj, Lev N.: Ein Leben in Selbstbekenntnissen. Tagebuchblätter und Briefe. Hrsg. von Arthur Luther. Leipzig: Bibliographisches Institut [1923]. Privat

Tolstoj, Lev N.: Tagebücher 1847 – 1910. Aus dem Russischen übersetzt von Günter Dalitz. Ausgewählt, mit Vorwort und Zeittafel versehen, sowie kommentiert von Eberhard Dieckmann. München: Winkler 1979. UB 18/79/11659(0)

Tolstaja, Sofja A.: Tagebücher. Band 1: 1862 – 1897, Band 2: 1898 – 1910. Königstein: Athenäum 1982 bzw. 1983.
UB 18/83/8323(7)-1 und -2

1898

Tolstoj, Lev N.: Muss es denn so sein? Berlin: Globus-Verl., [ca. 1900]. UB 88/96/36496(4) [Sammlung H. Gollwitzer]

Tolstoj, Lev N.: Aufruf an die Menschheit. Muss es denn wirklich so sein? Berlin: Kater 1920.
UB 18 O 27

1899

Tolstoj, Lev N.: Auferstehung. Roman. Vollständige Übertragung von Adolf Heß. Leipzig: Insel-Verl. 1899.
UB ... 88/96/35055(4)

Tolstoj, Lev N.: Auferstehung. Roman in 3 Teilen. Aus dem Russischen übertragen von August Scholz. Berlin: Deutsche Buch-Gemeinschaft 1958.
UB 8 X 177

Tolstoj, Lev N.: Auferstehung. Aus dem Russischen übertragen von Wadim Tronin. Vollständige Ausgabe. München: Winkler 1971.
Privat

ab 1900

Tolstoj, Lev N.: Das Licht leuchtet in der Finsternis: Drama. Aus dem Russischen übertragen und eingeleitet von Adolf Hess. Leipzig: Reclam 1912.
UB 3 ZA 555-5434

Tolstoj, Lev N.: Patriotismus und Regierung. Übersetzt von Wladimir Czumikow. Leipzig: Diederich 1901.
UB 3 X 715<6>
[Bibl. Stein]

Tolstoj, Lev N.: Titel: Die Sklaverei unserer Zeit. Ausgewählte Texte hrsg. von Ulrich Klemm. Aschaffenburg: Alibri 2007. Privat

Tolstoj, Lev N.: The slavery of our times. London: Porcupine Press 1948.
UB 6 ZA 308-2

Posthum 1913

Tolstoj, Lev N.: Der lebende Leichnam. Drama in 6 Aufzügen. Aus dem Russischen ins Deutsche übertragen und eingeleitet von Fred M. Balte. Leipzig: Reclam 1911.
UB 3 ZA 555-5364

Éichenbaum, Boris M.: Molodoj Tolstoj [= Der junge Tolstoj]. Nachdruck [der Ausgabe] Petersburg/Berlin 1922. München: Fink 1968.
UB 18/70/1179(9)

Tolstoj, Lev N.: Der unbekannte Tolstoj. Die offizielle Ausgabe der Familie Tolstoj. Hrsg. von René Fülöp-Müller. Zürich: Amalthea-Verlag 1927.
UB 18/75/11975(0)

Tolstoj, Lev N.: Späte Erzählungen. [Vollständige Ausgabe sämtlicher Erzählungen aus den Jahren 1888 bis 1910]. Übersetzt und herausgegeben von Josef Hahn. München: Winkler 1962. Privat

Lux, Christian [Hg.]: Tolstoj. Frankfurt a. M.: Insel-Verl. 2009 (Insel-Almanach auf das Jahr 2010: Tolstoj).
UB 18/2009/ 3017

Tolstoj, Lev N.: Ein Briefwechsel mit russischen Dichtern und Schriftstellern. Ausgewählt und ins Deutsche übertragen von Alexander Schmidt. Hamburg: Ellermann 1964.
UB 14 O 1

Tolstoj, Lev N.; Tolstaja, Aleksandra Andreevna: Briefwechsel mit der Gräfin A. A. Tolstoj 1857 – 1903. München: Müller 1913.
UB 4 ZI 76-1

Tolstoj, Lev N.; Tolstaja, Sofja A.: Eine Ehe in Briefen. Hrsg. und aus dem Russischen übersetzt von Ursula Keller. Berlin: Insel Verlag 2010.
UB 18/2010/ 3593

Biographisches (alphabetisch)

Braun, Maximilian: Tolstoj. Eine literarische Biographie.

Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1978.

UB 18/78/22277(0)

Bulgakov, Valentin F.: Léon Tolstoj et ses proches. Essais et souvenirs. Paris: Julliard 1971.

UB 18/72/5390(9)

Citati, Pietro: Leo Tolstoj. Eine Biographie.

Reinbek b. Hamburg: Wunderlich 1988.

UB 18/88/8123(3)

Éjchenbaum, Boris M.: Tolstoj in the seventies.

Ann Arbor: Ardis 1982.

UB 18/82/27735(9)

Ettlinger, Anna: Leo Tolstoj. Eine Skizze seines Lebens und Wirkens. Reprintgraphischer Nachdruck der Ausgabe Berlin 1899.

Hildesheim: Gerstenberg 1976.

UB 18/77/4553(0)

Gor'kij, Maksim: Erinnerungen an Tolstoj.

Zürich: Verlag Gute Schriften 1988.

UB 18/89/8784(9)

Hamburger, Käte: Leo Tolstoj. Gestalt und Problem.

Bern: Francke 1950.

UB 18/73/8762(2)

Lavrin, Janko: Lev Tolstoj. In Selbstzeugnissen und Bilddokumenten. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt 1961.

UB 18/81/9350(0)

Keller, Ursula; Sharandak, Natalja: Lew Tolstoj.

Reinbek: Rowohlt Taschenbuch 2010.

Privat

Parini, Jay: Tolstoj's letztes Jahr. Roman. Aus dem Englischen von Barbara Rojahn-Deyk. München: Beck 2008.

UB 18/2010/ 3474

Luxemburg, Rosa: Tolstoj als sozialer Denker, in: Luxemburg,

Rosa: Gesammelte Werke, Band 2: 1906 bis Juni 1911.

Berlin: Dietz 1972, 246-253.

UB 18/73(2618(0)-2

Repin, Il'ja E.: Meine Begegnungen mit L. N. Tolstoj, in: ders.: Fernes und Nahes. Erinnerungen [Hrsg. Traugott Stephanowitz].

Berlin: Henschelverl. 1970.

Bibl. Kunsthist. Inst. X-Rie-680c-564,1

Rolland, Romain: Das Leben Tolstois. Hrsg. von Wilhelm Herzog. Frankfurt a/M: Rütten & Loening 1922.

UB 4 X 2585

Rolland, Romain: Monsieur le Comte. Romain Rolland et Léon Tolstoj. Paris: Michel 1978.

UB 18/79/5052(3)

Schmid, Ulrich: Lew Tolstoj. München: Beck 2010.

Phil. Bibl. KI 6121 S348

Šklovskij, Viktor Borisovič: Leo Tolstoj. Eine Biographie.

Wien: Europa-Verl. 1981.

UB 18/82/1624(0)

Tolstaja, Aleksandra L.: Leo Tolstois letzte Tage. Erinnerungen seiner Tochter. Hamburg: Furche-Verl. 1953.

UB 2 ZA 512-92

Tolstoj, Alexandra; Fülöp-Miller, René [Hg.]: Tolstois Flucht und Tod. Mit den Briefen und Tagebüchern von Leo Tolstoj, dessen Gattin, seines Arztes und seiner Freunde. Die russischen Original-Dokumente wurden übersetzt von Vera Mitrofanoff-Demelich.

Zürich: Diogenes 2008. Privat

Troyat, Henri: Tolstoj. Paris: Fayard 1965.

UB 14 O 23

Troyat, Henri: Tolstoj .Widerspruch ein Lebens. München: Heyne 1977. UB 18/78/1016(0)

Sekundärliteratur (kleine Auswahl, alphabetisch)

Crankshaw, Edward: Tolstoj. The making of a novelist.

New York: Viking Press 1974.

UB 14/75/10148(1)

Dieckmann, Eberhard [Hg.]: Russische Zeitgenossen über Tolstoj. Kritiken, Aufsätze, Essays 1855 – 1910. Berlin: Aufbau-Verl. 1990.

UB 18/91/2135(2)

Döring-Smirnow, Johanna Renate [Text]: "Ein Licht mir aufgegangen" – Lev Tolstoj und Deutschland. [Eine Ausstellung des Literaturhauses München und des Staatlichen L. N. Tolstoj-Museums Moskau, 22.10.2010 – 30.01.2011].

München: Stiftung Literaturhaus München 2010. Privat

Gibian, George: Tolstoj and Shakespeare.

'S-Gravenhage: Mouton 1957.

UB 18/72/4656(2)

Halperin, George: Tolstoj, Dostoevskiy, Tourgenjev. The 3 great men of Russia's world of literature. (1946 Nachdruck).

[Folcroft]: Folcroft Library Ed. 1971. UB 14/74/16270(4)

Lettenbauer, Wilhelm: Tolstoj. Eine Einführung.

München : Artemis Verl. 1984. UB 88/84/26303(7)

Maude, Aylmer: Tolstoj and his problems. Essays. [1902 Repr.]

New York: Haskell House 1974.

UB 18/75/22978(9)

Seghers, Anna: L. N. Tolstoj. Bibliographie der Erstausgaben deutschsprachiger Übersetzungen und der seit 1945 in Deutschland, Österreich und der Schweiz in deutscher Sprache erschienenen Werke. Mit einem einleitenden Artikel von Anna Seghers. Leipzig: Deutsche Bücherei 1958.

UB 5 ZA 360-13

Tolstoj, Lev N.: Aufsätze und Essays zum 50. Todestag.

Halle (Saale): Verl. Sprache und Literatur 1960.

UB 11 O 24

Hingewiesen sei auf die vorzügliche Bibliographie von Martin

Tamcke: Art. *Tolstoj, Lev Nikolajevitsch* im *Biographisch-*

Bibliographischen Kirchenlexikon von Traugott Bautz:

http://www.bautz.de/bbkl/t/tolstoj_n.shtml (21.11.2010)



Karikatur von Lyonel Feininger,

Quelle: Lustige Blätter 16 (1901) Nr.17:

<http://www.payer.de/religionskritik/karikaturK342.gif>



Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin,
Gaystr. 39, 14195 Berlin, Montag – Freitag: 9 – 20 Uhr

Leb's Klausur

Zusammenstellung der Literaturliste: Dr. Susanne Rothe / UB FU Berlin;
Freundliche Unterstützung: Frau Ursula Eckertz-Popp / Fotostelle der UB FU
Berlin (Fotos und Layout), Herr Dr. Sean Nowak / UB FU, Frau Mechthild
Nomikos / Philolog. Bibliothek FU Berlin; Herr Prof. Dr. Hans Rothe / Bonn